

A17 Technisches Datenblatt

Stand: November 2020

LEHM Lehmfarbe

Anwendung	Baubiologischer Anstrich im Innenbereich für alle saugfähigen Untergründe.
Eigenschaften	Sehr gut deckende, matte Farbe mit hohem Füllvermögen. Lehmfarbe ist diffusionsoffen und unterstützt die Feuchteregulierung.
Zusammensetzung	Farbiger Lehm bzw. Ton, Marmormehl, Zellulose, Pflanzenstärke. Keine Pigmente! Die natürlichen Inhaltsstoffe unterliegen Schwankungen aus denen sich Farbtonabweichungen ergeben können.
Lieferform	Trocken, im 10 kg Gebinde
Farbtöne	Lichtweiß, Naturweiß
Verbrauch	Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes 65 – 125 g Pulver/m ² 10 kg reichen für ca. 80 – 120 m ²
Anrühren	Sauberes Wasser in ein sauberes Gefäß füllen und dann die trockene Lehmfarbe nach und nach unter Rühren einstreuen und anschließend zwei Minuten gut durchrühren (Bohrmaschine mit Rührstab für Farben). Ca. 30 Min. sumpfen lassen und dann nochmals durchrühren evtl. nochmals Wasser zugeben. Während der Verarbeitung immer wieder aufrühren, um ein Absetzen der schwereren Inhaltsstoffe zu verhindern.
Wasserbedarf	– Verarbeitung mit der Rolle: ca. 1,0 l – 1,2 l pro kg Trockenpulver – Verarbeitung mit der Bürste: ca. 1,1 l – 1,3 l pro kg Trockenpulver Die Wasserzugabe beim Spritzgerät ist individuell festzulegen. Je nach Farbton und Wasserhärte schwankt der Wasserbedarf.

Untergrund:

Unsere Lehmfarbe ist für alle stabilen Untergründe geeignet. Der Untergrund muss trocken, sauber, fest und ausreichend saugfähig sein. Sperrende oder durchschlagende Stoffe und Staub werden vorher entfernt. Glatte und wenig saugfähige Untergründe (z. B. Tapeten) sind auf Haftung und Zugfestigkeit zu prüfen. Nicht haftende Altanstriche oder Tapeten sind zu beseitigen. Lehmuntergründe sind vor dem Streichen mit einer Kaseingrundierung zu grundieren. Probeflächen geben Rückschlüsse auf das Saugverhalten des Untergrundes und den tatsächlichen Materialverbrauch.

Verarbeitung:

Unsere Lehmfarbe wird gleichmäßig dünn aufgetragen und in alle Richtungen kräftig verstrichen. Durch einen Farbauftrag mit der Lasurbürste entsteht eine Struktur, die die Bewegungen des Aufbringenden erkennen lässt. Sehr gleichmäßige Strukturen ergibt der Auftrag mit der Rolle oder dem Spritzgerät.

Der Erstanstrich erfolgt zweilagig.

Die Farbtiefe ergibt sich durch die Konsistenz der Farbe, die Dicke des Farbauftrages und die Ebenheit des Untergrundes.

Bei großen Flächen werden Gebinde aus der gleichen Charge verwendet.

Reinigung: Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Trockenzeit:

Abhängig von Temperatur und relative Luftfeuchte ist die Lehmfarbe nach 8 - 12 Stunden überstreichbar und nach ca. 72 Stunden durchgetrocknet.

Verarbeitungsdauer:

AGATON LEHM Lehmfarbe ist angerührt mehrere Tage verarbeitbar.

Zeitliche Lagerung

Kühl und abgedeckt.

Lagerung

Bei trockener und kühler Lagerung mindestens 2 Jahre haltbar.

Sicherheitshinweise:

Bei Augenkontakt mit reichlich Wasser spülen.

Kleinere Farbreste können kompostiert oder eingetrocknet in den Bauschutt oder Hausmüll gegeben werden.